

## **Auszug aus der Niederschrift über die 04. Sitzung der Bürgerschaft am 19.06.2025**

**Zu TOP: 7.5**

**Saisonvorbereitung Strandbad**

**Einreicher: Marc Quintana Schmidt, Fraktion DIE LINKE.**

**Vorlage: kAF 0056/2025**

Anfrage:

1. Sind die Baumängel in Gänze beseitigt?
2. Wie ist der Stand der Errichtung eines weiteren barrierefreien Wasserzugangs?
3. Wie ist die Versorgung gesichert und welche Veranstaltungen sind in der Saison 2025 geplant?

Herr Kobsch beantwortet die kleine Anfrage wie folgt:

zu 1.:

Nein, die Mängel sind noch nicht in Gänze beseitigt. Die noch offenen Mängel beziehen sich auf den Betonholm. Zum verbauten Beton läuft weiterhin ein Rechtsstreitverfahren. Darüber hatte die Verwaltung in der Bürgerschaftssitzung im November 2024 berichtet. Ist der Beton "ausgebessert", werden auch die letzten Mängel am Geländer beseitigt. Diese gefährden aber nicht die Sicherheit der Badegäste oder schränken die Nutzung der Sundpromenade ein. In einige Pfosten werden noch Leuchten montiert, die schon auf dem Bauhof lagern. Dies erfolgt aber zusammen mit der Betonausbesserung.

zu 2.:

Ein weiterer barrierefreier Zugang vom Strandbad aus ins Wasser war nicht geplant. Hierzu gibt es keinen neuen Sachstand.

zu 3.:

Seit dem 13. Juni 2025 ist die gastronomische Einrichtung der SIC GmbH im Strandbad Stralsund geöffnet und bietet dort u.a. Bratwurst, Pommes frites, Currywurst, Nuggets, Softgetränke, Bier und Kaffee an.

Darüber hinaus führt die SIC GmbH folgende Veranstaltungen durch:

- das traditionelles Tannenbaumverbrennen
- das traditionelles Osterfeuer
- das Strandbadfest im Sommer und
- das Drachenfest im Herbst.

Bei der Abt. Kultur wurden für das Strandbad folgende Veranstaltungen angemeldet:

19. Juni 2025 **mITsummer** der IT Lagune

20. Juni 2025 **Helferparty Hospizlauf** der Hochschulsportgemeinschaft Stralsund

05. Juli 2025 **60. Sundschwimmen** der DLRG Stralsund

12. Juli 2025 **Beachcup B-Turnier** des 1. VC Stralsund

19. Juli 2025 **Beachcup A-Turnier** des 1. VC Stralsund

30. August 2025 **Stralsund Triathlon** des Sportbundes der Hansestadt Stralsund.

Herr Quintana Schmidt erfragt, ob die Nachbesserungen von dem beschriebenen Gerichtsverfahren abhängen und wann mit einer endgültigen Instandsetzung zu rechnen sei.

Herr Kobsch stellt klar, dass die Sicherheit nicht gefährdet sei. Das Rechtsstreitverfahren müsse abgewartet werden, auch um kein unnötiges Kostenrisiko einzugehen.

Auf Nachfrage von Herrn Dr. Zabel führt Frau Wittfoth aus, dass die Dauer des Verfahrens nicht abschätzbar sei. Derzeit finde das Beweissicherungsverfahren mit den entsprechenden Fachgutachten statt.

Herr Quintana Schmidt erkundigt sich, ob nach dem abgeschlossenen Beweissicherungsverfahren gehandelt oder gewartet werde, bis der Sachverhalt ausgeurteilt ist.

Dazu macht Frau Wittfoth deutlich, dass ihr die Strategie der Verwaltung dahingehend nicht bekannt sei. Zunächst liege der Fokus darauf, die Verantwortlichkeit für den Mangel zu klären.

Sie bestätigt die Einschätzung von Herrn Philippen, dass seitens der Stadt erst reagiert werden könne, wenn die Verantwortlichkeit festgestellt wurde.

Herr Danter erklärt, dass es sich beim Beweissicherungsverfahren um die Einholung eines Sachverständigengutachtens vor einem Gerichtsprozess handle. Dieses Gutachten sei dann relevant für den nachfolgenden Gerichtsprozess.

Herr Dr. Zabel bittet um Auskunft zu der möglichen Höhe der Schadenssumme.

Die Schadenshöhe werde nach Aussage von Frau Wittfoth im weiteren Verlauf des Verfahrens festgestellt.

Herr Hofmann erkundigt sich nach der angekündigten Installation eines Pollers in Höhe der Blutspendezentrale.

Herr Tanschus berichtet, dass ein absenkbarer Poller nach seiner Kenntnis voraussichtlich noch in diesem Jahr eingebaut werden solle.

Auf die beantragte Aussprache wird verzichtet.

für die Richtigkeit der Angaben: gez. i.A. Steffen Behrendt

Stralsund, 02.07.2025